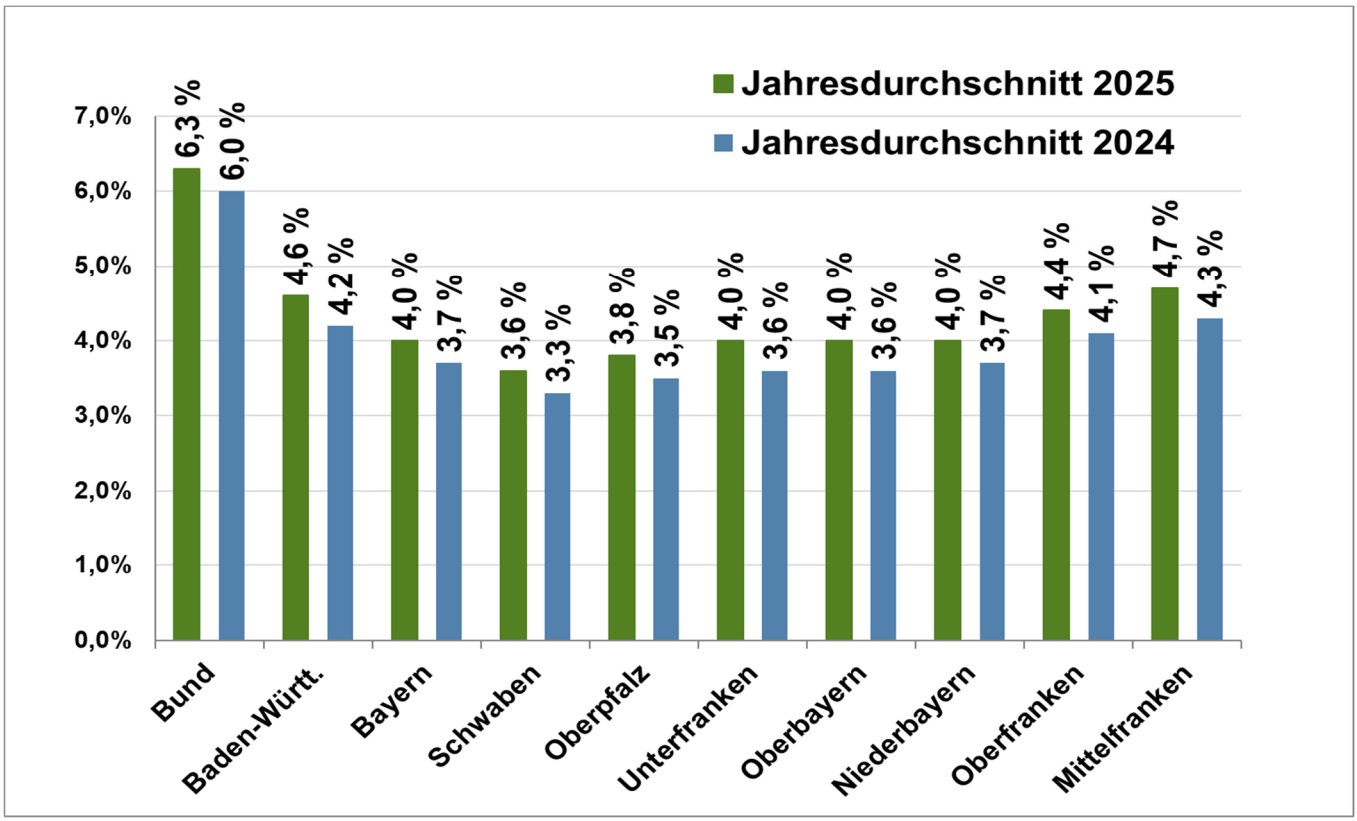
Jahresbilanz des Arbeitsmarktes in Bayern 2025

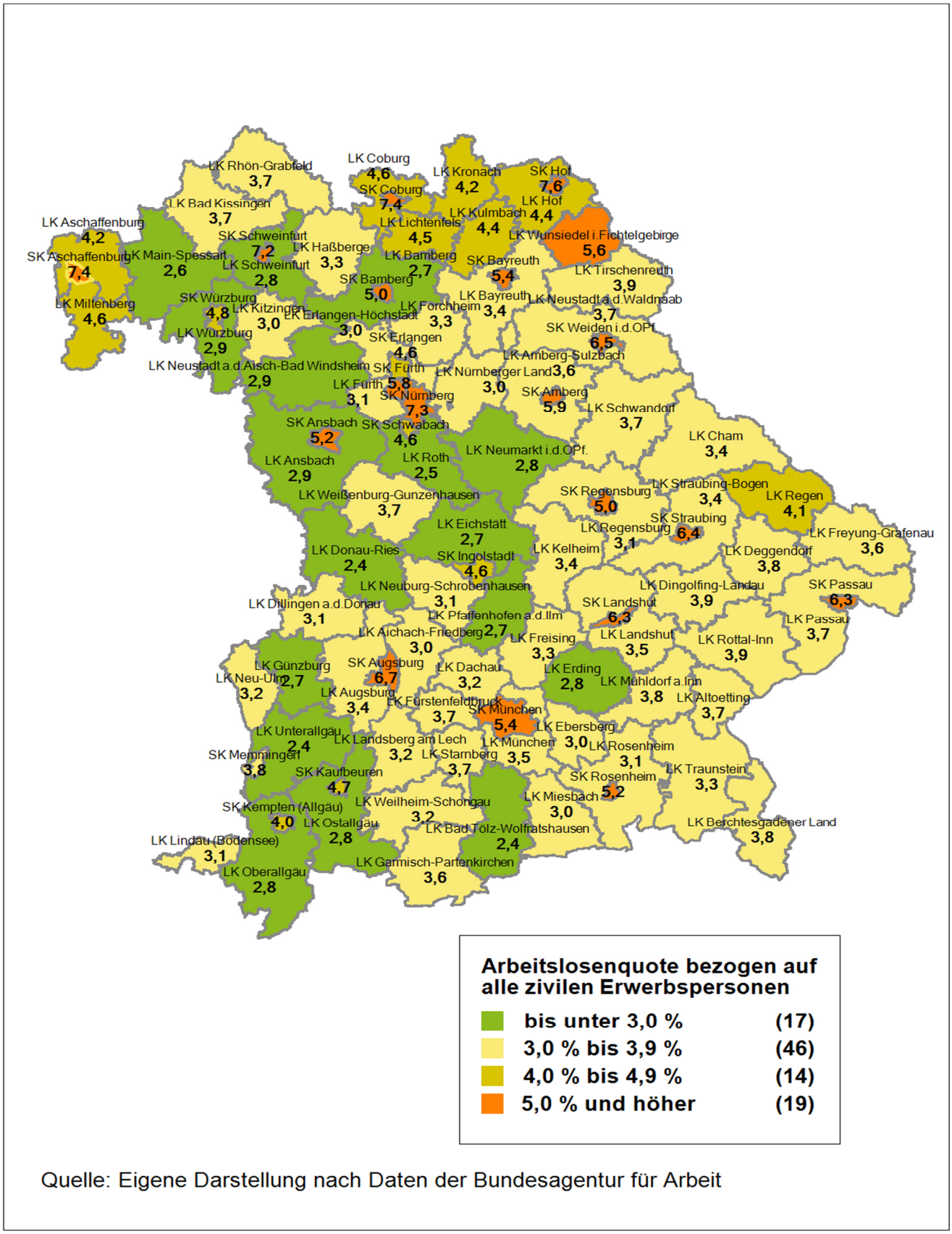
- Der bayerische **Arbeitsmarkt** stand 2025 unter dem Einfluss einer sich deutschlandweit fortsetzenden **Konjunkturschwäche**. Zwar stieg die Zahl der **Beschäftigten** im Jahresdurchschnitt 2025 leicht an, aber auch die Gruppe der **Arbeitslosen** wurde **merklich größer** – v.a. aufgrund personalrelevanter Maßnahmen in von der Transformation besonders betroffenen Sektoren wie der Industrie. Der Trend einer rückläufigen **Arbeitskräftenachfrage** hielt im vergangenen Jahr unter dem Eindruck der angespannten Wirtschaftslage weiter an.
- Die **Arbeitslosenquote** lag 2025 bei durchschnittlich **4,0 %** und damit 0,3 Prozentpunkte über dem Vorjahresmittel (3,7 %). Mit 315.289 Arbeitslosen **stieg** die **Arbeitslosigkeit** im Vergleich zu 2024 **deutlich** um rund + 30.100 Personen bzw. + 10,5 % **an**. Zuwächse waren **v.a.** bei **Langzeitarbeitslosen** (+ 13,6 %) sowie **Jugendlichen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren** (+ 12,9 %) zu verzeichnen.
- Im **Ländervergleich** wies Bayern 2025 weiterhin die **niedrigste Arbeitslosenquote** auf, deutlich vor Baden-Württemberg (4,6 %) und weit unter dem Bundesdurschnitt (6,3 %).
- Mit Schwaben und der Oberpfalz rangierten zwei von sieben **Regierungsbezirken** im Jahresdurchschnitt 2025 unter der Marke von 4,0 %. Die **Spreizung** zwischen Schwaben mit der niedrigsten (3,6 %) und Mittelfranken mit der höchsten Arbeitslosenquote (4,7 %) betrug lediglich **1,1 %-Punkte.**

Abb. 1: Arbeitslosenquoten in Bayern und den Regierungsbezirken



- **17** der insgesamt 96 **Landkreise und kreisfreien Städte** (rd. 18 %) konnten im Jahresdurchschnitt 2025 eine Arbeitslosenquote von **unter 3,0 %** vorweisen. Die **Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Unterallgäu** sowie **Donau-Ries** lagen mit einer durchschnittlichen Arbeitslosenquote von jeweils 2,4 % **bundesweit** an der **Spitze**.

Abb. 2: Arbeitslosenquoten in den Landkreisen/ kreisfreien Städten in Bayern im Jahresdurchschnitt 2025



Quelle: Eigene Darstellung nach Daten der Bundesagentur für Arbeit

- Zum Stichtag 30. Juni 2025 waren im Freistaat **rund 5,97 Mio. Menschen sozialversicherungspflichtig beschäftigt** – ein Zuwachs von rund 7.800 Personen oder + 0,1 % gegenüber 2024. Damit verlangsamte sich das Beschäftigungswachstum im Vorjahresvergleich spürbar.
- Die **Nachfrage nach Arbeits- und v.a. Fachkräften** blieb auch 2025 **hoch,** der **rückläufige Trend** bei den Neueinstellungen durch bayerische Unternehmen setzte sich jedoch im letzten Jahr fort. Konkret waren bei den bayerischen Agenturen für Arbeit im Jahresdurchschnitt 2025 **insgesamt 111.603 Stellenangebote** gemeldet, das waren rund - 20.400 Stellen bzw. - 15,5 % weniger als noch 2024.
- Auch sorgte die anhaltende Konjunkturschwäche dafür, dass die **Arbeitslosigkeit bei allen Personengruppen** gegenüber dem Vorjahr **anstieg.** Im Schnitt des zurückliegenden Jahres waren rund 29.900 **Menschen unter 25 Jahren** arbeitslos – ein deutlicher Anstieg im Vorjahresvergleich um rund + 3.400 Jugendliche bzw.+ 12,9 %. Bei den **Älteren** (50 Jahre bis unter 65 Jahre) erhöhte sich die Arbeitslosigkeit im gleichen Zeitraum um rund + 8.100 Personen bzw. + 7,9 %. Die **Zahl der Langzeitarbeitslosen** wuchs im Jahresdurchschnitt 2025 um rund + 9.200 Personen bzw. + 13,6 % deutlich an. Bei den **schwerbehinderten Menschen** waren gegenüber dem Vorjahr rund + 2.500 Personen bzw. + 9,8 % mehr arbeitslos. Unter den **Ausländern** erhöhte sich die Arbeitslosigkeit im Jahr 2025 zum Vorjahr um rund + 8.800 Personen bzw. + 7,9 %.

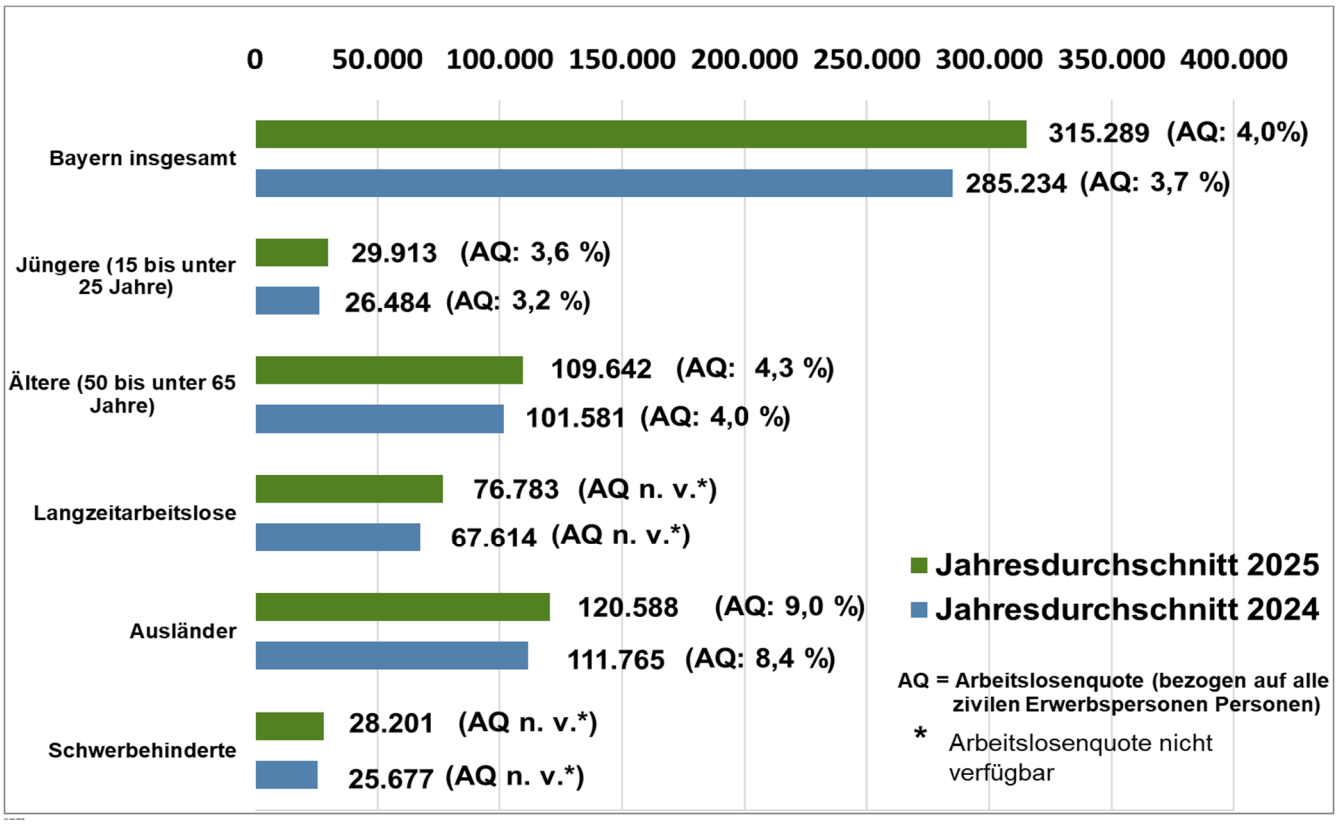



Abb. 3: Arbeitslose ausgewählter Personengruppen im Vorjahresvergleich